

# RS Vwgh 1984/9/19 84/03/0212

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.09.1984

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

### Norm

VStG §20;

VStG §21;

VStG §51 Abs4 Halbsatz1;

VStG §51 Abs4 Halbsatz2;

1. VStG § 20 heute

2. VStG § 20 gültig ab 01.02.1991

1. VStG § 21 gültig von 20.04.2002 bis 30.06.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013

2. VStG § 21 gültig von 01.02.1991 bis 19.04.2002

1. VStG § 51 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013

2. VStG § 51 gültig von 01.11.2009 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2008

3. VStG § 51 gültig von 01.01.2002 bis 31.10.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001

4. VStG § 51 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

5. VStG § 51 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1995

6. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.06.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 666/1993

7. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.09.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 755/1992

8. VStG § 51 gültig von 01.02.1991 bis 30.09.1993

1. VStG § 51 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013

2. VStG § 51 gültig von 01.11.2009 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2008

3. VStG § 51 gültig von 01.01.2002 bis 31.10.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001

4. VStG § 51 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

5. VStG § 51 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1995

6. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.06.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 666/1993

7. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.09.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 755/1992

8. VStG § 51 gültig von 01.02.1991 bis 30.09.1993

### Rechtssatz

Eine Berufung wegen Strafe iSd § 51 Abs 4 erster Halbsatz VStG liegt dann vor, wenn darin geltend gemacht wird, dass die Strafe nach den im § 19 VStG angeführten Merkmalen ein anderes Maß als jenes haben sollte, mit welchem sie bemessen wurde, oder dass die Voraussetzungen für eine Anwendung der §§ 20 und 21 Abs 1 VStG vorliegen; hingegen stellt eine Eingabe dann ein Ansuchen um Nachsicht oder Milderung iSd § 51 Abs 4 zweiter Halbsatz VStG

dar, wenn der Einschreiter eine von den Voraussetzungen der §§ 20, 21 Abs 1 VStG losgelöste Milderung der Strafe anstrebt. (Hinweis auf E vom 11.2.1981, 3047/80, E v. 11.11.1981 3601/80, E vom 2.6.1982, 81/03/0134) Eine Berufung wegen Strafe iSd Paragraph 51, Absatz 4, erster Halbsatz VStG liegt dann vor, wenn darin geltend gemacht wird, dass die Strafe nach den im Paragraph 19, VStG angeführten Merkmalen ein anderes Maß als jenes haben sollte, mit welchem sie bemessen wurde, oder dass die Voraussetzungen für eine Anwendung der Paragraphen 20 und 21 Absatz eins, VStG vorliegen; hingegen stellt eine Eingabe dann ein Ansuchen um Nachsicht oder Milderung iSd Paragraph 51, Absatz 4, zweiter Halbsatz VStG dar, wenn der Einschreiter eine von den Voraussetzungen der Paragraphen 20, 21, Absatz eins, VStG losgelöste Milderung der Strafe anstrebt. (Hinweis auf E vom 11.2.1981, 3047/80, E v. 11.11.1981 3601/80, E vom 2.6.1982, 81/03/0134)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VwGH:1984:1984030212.X01

**Im RIS seit**

05.07.2004

**Zuletzt aktualisiert am**

11.07.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)